

Herr Schröder erklärte, dass die CDU-Fraktion grundsätzlich mit dem Antrag einverstanden sei und schlug vor, die Verwaltung zu beauftragen Kontakt mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW aufzunehmen um nach möglichen Lösungen wie z. B. einer Querungshilfe an der „Viehtrift“ zu suchen.

Herr Dr. Lennartz erklärte, dass er auch der Meinung sei, dass hier etwas verändert und verbessert werden müsste. Er schlug daher vor, noch einmal zu überdenken, die Beleuchtung des Radweges schon alleine wegen der Schulkinder nicht aus dem Haushalt zu streichen. Herr Köhler erklärte, dass er damit einverstanden sei, dass die Verwaltung Verhandlungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit aufnehmen sollte.

Herr Dorgerloh führte aus, dass sich die FDP-Fraktion dieser Intension anschließen könne, wenn die vier Einzelpunkte aus dem Antrag weglassen werden.

Herr Schäfer regte an, dass über das Ergebnis im Planungs- und Verkehrsausschuss berichtet wird, dies sagte der Bürgermeister zu.

Hiernach fasste der Rat der Stadt Sankt Augustin folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Pleistalstraße insbesondere über eine Querungshilfe im Bereich der „Viehtrift“ Verhandlungen zu führen und über das Ergebnis im Planungs- und Verkehrsausschuss zu berichten.

einstimmig